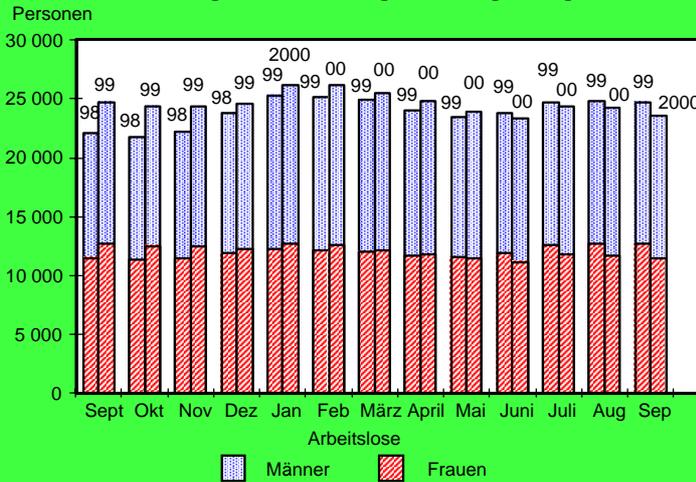
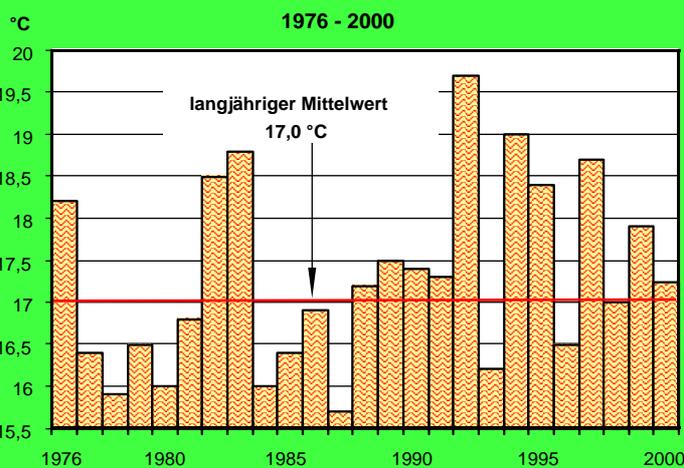


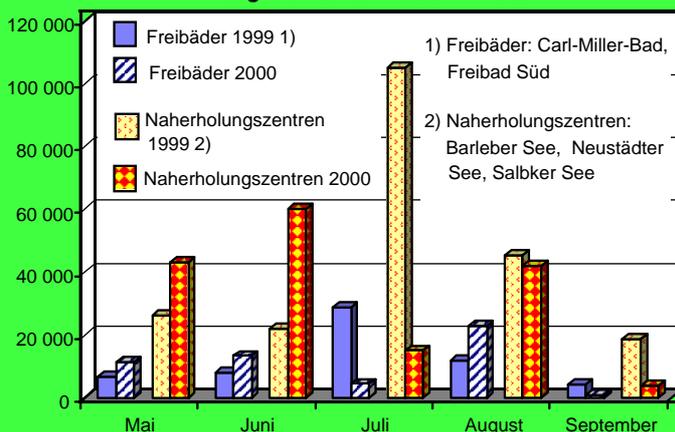
Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Magdeburg



Die Sommer-Mitteltemperaturen in Magdeburg



Besucher in Freibädern und Naherholungszentren Vergleich Saison 1999 mit 2000



Der Sommer in Magdeburg im Vergleich

(Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetterstation Magdeburg)

Vom Jahrhundertsommer 1994 war der diesjährige weit entfernt. Das Temperaturmittel der Sommermonate Juni bis August lag in Magdeburg bei 17,2 °C, wobei die Sonne insgesamt 599,9 h schien. Das langjährige Mittel liegt bei 644 h. So hatte der Juli in diesem Jahr nur einen einzigen Sommertag (24.07.00 mit 25 °C) und die Sonne schien in diesem Monat nur 111,6 h (langjähriges Mittel für den Monat Juli liegt bei 218,5 h).

Was das Frühjahr zu warm und vor allem zu trocken war, holte der August mit 86,3 mm Niederschlägen nach. Das sind über 34 mm übernormal für diesen Monat. Ähnlich wie 1993 folgte in diesem Jahr dem warmen Lenz ein etwas kühlerer Sommer.

Wissenswertes zum Wetter

(siehe auch Tabelle auf der letzten Seite)

Das Wetter beschäftigt die Menschen seit eh und je. Um 4000 vor Christi gab es in Indien schon Regenschirm und die alten Griechen nutzten Wetterfahnen.

Der Mathematiker Aristoteles (384 - 322 v.Chr.) war der erste, der Wetterberechnungen durchführte. Er schuf Grundlagen für die wissenschaftliche Wetterkunde.

Meßinstrumente wie Barometer und Thermometer wurden im 17. Jahrhundert erfunden. Der Magdeburger Otto von Guericke (1602 - 1686) führte bereits Luftdruckmessungen durch.

Seit 1780 werden auf dem Hohenpeißenberg in Oberbayern Messungen vorgenommen. Von über 200 Stationen des Deutschen Wetterdienstes - darunter 5 in Sachsen-Anhalt - werden Meßwerte und Beobachtungen erfaßt.

Das Badewesen 2000 in der Stadt Magdeburg - Rückblick -

Die Freibäder und die Naherholungszentren der Stadt blicken in diesem Jahr, bedingt durch das Wetter, auf eine ungewöhnliche Saison zurück. Im Mai und Juni erlebten sie einen starken Ansturm von Besuchern und im Juli und August setzte wegen dem schlechten Wetter eine Riesenflaute ein (siehe auch die Tabelle der letzten Seite). Unterm Strich hatten die zwei Freibäder und die drei Naherholungszentren insgesamt in dieser Saison ca. 59 700 Besucher weniger als im vergangenen Jahr.

In den vier Hallenbädern mit den jeweils dazugehörigen Saunen wurden von Januar bis September diesen Jahres insgesamt 522 011 Besucher gezählt, von denen 78 513 die Sauna benutzen. Auf die Hallenbäder entfallen 443 498 Besucher. Gesehen zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sind es insgesamt rd. 50 570 Besucher weniger.

Der Campingplatz Barleber See mit seinen 200 Stellplätzen und einer Tageskapazität von 600 Übernachtungen zählte in dieser Saison rund 5 200 Urlauber (Dauercamper nicht enthalten) mit rd. 12 600 Übernachtungen und einer durchschnittlichen Verweildauer von rd. 2,4 Tagen. Gesehen zur Saison des Vorjahres sind das 2 100 Besucher sowie 6 200 Übernachtungen weniger. Die Zahl der ausländischen Besucher blieb zur Saison des Vorjahres mit rd. 1 300 gleich, wobei die Zahl der Übernachtungen um ca. 570 zurückging.

Magdeburger Statistische Blätter

Das Heft 35

Statistisches Jahrbuch
Das Jahr 1999 in Zahlen

liegt im Amt für Statistik vor und kann gegen die Schutzgebühr von 30,00 DM bezogen werden. Es besteht die Möglichkeit, dieses Heft auch auf CD-Rom im PDF-Format zu beziehen (bei Postversand zuzüglich Porto)

Merkmal	Maßeinheit	September 2000	August 2000	September 1999
Bevölkerung (p) (eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)				
Bevölkerungsstand				
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	Anzahl	232 261	232 567	236 071
dav. männlich	Anzahl	111 400	111 561	113 336
weiblich	Anzahl	120 861	121 006	122 735
dar. Ausländer	Anzahl	6 376	6 296	6 423
männlich	Anzahl	3 833	3 812	4 036
weiblich	Anzahl	2 543	2 484	2 387
Wohnberechtigte Bevölkerung (Haupt-/ Nebenwohnsitz)	Anzahl	250 836	250 954	255 336
dav. männlich	Anzahl	120 851	120 930	123 638
weiblich	Anzahl	129 985	130 024	131 698
dar. Ausländer	Anzahl	6 759	6 674	6 809
männlich	Anzahl	4 063	4 037	4 264
weiblich	Anzahl	2 696	2 637	2 545
Natürliche Bevölkerungsbewegung-Hauptwohnsitz				
Eheschließungen	Anzahl	125	108	144
dar. mit Ausländern	Anzahl	17	5	12
Lebendgeborene	Anzahl	148	159	157
dav. männlich	Anzahl	82	87	86
weiblich	Anzahl	66	72	71
dar. Ausländer	Anzahl	8	15	7
männlich	Anzahl	.	10	.
weiblich	Anzahl	.	5	.
Gestorbene	Anzahl	215	222	202
dav. männlich	Anzahl	102	105	93
weiblich	Anzahl	113	117	109
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	.
dar. unter 1 Jahr	Anzahl	.	.	.
dar. Totgeburten	Anzahl	.	.	.
Geborenen(+)/Gestorbenenüberschuß(-)	Anzahl	- 67	- 63	- 45
Wanderungen-Hauptwohnsitz				
Zugezogene Personen	Anzahl	779	876	881
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	452	414	582
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	327	462	299
dar. Ausländer	Anzahl	171	143	316
Wohnsitzstatusänderung Nebenwohnsitz in HW	Anzahl	62	66	80
Weggezogene Personen	Anzahl	946	1 114	1 086
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	500	735	514
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	446	379	572
dar. Ausländer	Anzahl	94	205	143
Wohnsitzstatusänderung HW in Nebenwohnsitz	Anzahl	134	119	110
Wanderungssaldo (einschließlich WS-Änderung)	Anzahl	- 239	- 291	- 235
Bevölkerungssaldo insgesamt	Anzahl	- 306	- 354	- 280
Sozialhilfe (stichtagsbezogen ohne Tagessatzzahlungen an Pers. ohne festen Wohnsitz)				
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	Fälle	6 133	6 202	6 461
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	Personen	11 862	12 090	11 636
darunter laufende Hilfe	Fälle	5 945	5 996	6 167
Arbeitsmarkt (Quelle: Arbeitsamt Magdeburg)				
Arbeitslose - Bestand am Ende des Berichtsmonats	Personen	23 562	24 255	24 780
dar. Frauen	Personen	11 488	11 745	12 708
Differenz zum Vormonat	Personen	- 693	- 107	- 11
dar. Frauen	Personen	- 257	- 67	- 49
Unter den Arbeitslosen sind:				
Jugendliche unter 20 Jahre	Personen	723	806	749
dar. Frauen	Personen	318	348	363
Jugendliche ab 20 bis unter 25 Jahre	Personen	2 259	2 290	2 010
dar. Frauen	Personen	934	940	816
Frauen ab 55 Jahre	Personen	2 458	2 538	3 045
Männer ab 55 Jahre	Personen	2 343	2 429	2 743
Schwerbehinderte	Personen	1 084	1 088	1 126
dar. Frauen	Personen	489	493	505
Ausländer	Personen	933	959	1 018
dar. Frauen	Personen	348	349	355
Arbeitslosenquote 1)	%	19,7	20,3	21,0
Arbeitslosenquote -Männer	%	21,1	20,8	20,4
Arbeitslosenquote - Frauen	%	19,3	19,7	21,6
Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats	Personen	1 166	1 312	991
Arbeitsvermittlungen	Personen	2 159	1 871	2 659
Langzeitarbeitslose	Personen	9 370	9 426	7 992
Anteil der Langzeitarbeitslosen an Arbeitslosen gesamt	%	38,9	38,9	32,3
1) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen ab Mai 1999 Stand 30.06.1998, ab April 2000 Stand 30.06.1999				

Merkmale	Maßeinheit	September 2000	August 2000	September 1999
Arbeitslose nach Berufsgruppen (Quelle: Arbeitsamt Magdeburg)				
Land- und Forstwirtschaftsberufe	Personen	681	682	652
Chemie, Papier, Druckberufe	Personen	143	148	144
Metall-, Elektroberufe	Personen	1 963	2 102	2 268
Textil, Bekleidung, Leder	Personen	154	153	184
Ernährungsberufe	Personen	1 077	1 074	1 065
Bauberufe	Personen	1 986	2 067	1 864
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	Personen	760	821	1 016
Techniker und Technische Sonderkräfte	Personen	469	478	543
Warenkaufleute	Personen	2 453	2 469	2 404
Verkehrsberufe	Personen	1 007	1 021	1 052
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	Personen	1 304	1 343	1 416
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	Personen	4 319	4 470	4 899
Gesundheitsdienstberufe	Personen	419	438	492
Sozial- und Erziehungsberufe, geistige und naturwiss. Berufe	Personen	824	863	917
Reinigungsberufe	Personen	1 073	1 133	1 154
Übrige Berufsgruppen	Personen	4 930	4 993	4 710
Zusammen	Personen	23 562	24 255	24 780
darunter:				
Angestelltenberufe	Personen	9 716	10 026	10 769
Gewerbeentwicklung				
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	151	175	180
dav. Neuanmeldungen	Anzahl	130	147	154
Übernahmen	Anzahl	21	28	26
Von den Gewerbeanmeldungen entfallen auf:				
Industrie	Anzahl	2	4	1
Handwerk	Anzahl	24	26	33
Handel	Anzahl	51	57	63
Reisegewerbe	Anzahl	8	5	4
Sonstige	Anzahl	66	83	79
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	195	178	183
dav. Industrie	Anzahl	2	5	3
Handwerk	Anzahl	26	28	29
Handel	Anzahl	79	65	81
Reisegewerbe	Anzahl	6	1	3
Sonstige	Anzahl	82	79	67
Bau- und Wohnungswesen				
Anträge auf Baugenehmigungen, Nutzungs- veränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Anträge gesamt	Anzahl	419	187	237
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	54	39	57
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	-	2	2
Gastst., Cafes, Bistros, Hotels, Pensionen, Spielotheken	Anzahl	-	-	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	47	50	65
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	1	1	1
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	7	9	7
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	33	40	60
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	18	14	19
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	259 3)	32	26
Baugenehmigungen, Genehmigungen für Nutzungsveränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Genehmigungen gesamt	Anzahl	179	239	203
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	35	47	34
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	1	3	6
Gastst., Cafes, Bistros, Hotels, Pensionen, Spielotheken	Anzahl	-	2	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	63	69	66
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	1	1	2
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	7	5	8
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	42	44	66
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	17	18	16
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	13	50	5
1) Die genehmigten Bauanträge stehen nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Bauanträgen des gleichen Monats 2) ohne Werbung und Stellplätze 3) darunter Abbruch von 237 Garagen/Carport				
Wohngeld - nach dem Wohngeldgesetz mit den Sonderregelungen für die neuen Länder				
Wohngeldempfänger	Haushalte	9 280	9 331	9 794
Zahlbetrag	DM	1 913 258	1 739 515	1 918 999

Merkmal	Maßeinheit	September 2000	August 2000	September 1999	
Versorgungsleistungen der Städtischen Werke (Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH)					
Stromversorgung					
Bezug von Avacon AG (bis 31.8.1999 von EVM AG)	MWh	68 017	68 762	64 888	
Bezug von Industriekraftwerken	MWh	3 107	1 753	2 860	
Abgabe an Verbraucher (einschließlich Eigenverbrauch)	MWh	66 145	65 579	62 707	
Netzverluste	MWh	4 979	4 936	5 041	
Erdgasversorgung					
Bezug von der Verbundnetz Gas AG	MWh	86 957	50 161	53 101	
Abgabe an Tarifkunden (Haushalte und Kleingewerbe)	MWh	35 127	18 964	21 154	
Abgabe an Sonderkunden (Großabnehmer, einschließlich Betriebsverbrauch für die Wärmeerzeugung)	MWh	51 091	30 779	31 101	
Meßdifferenzen / Verluste	MWh	739	418	846	
Wärmeversorgung					
Fernwärmeabgabe der Heizwerke Rothensee und Virchowstraße	MWh	20 464	12 818	13 684	
Trinkwasserversorgung					
Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH	cbm	991 422	1 034 493	1 099 865	
Trinkwasserbezug je Einwohner 1)	cbm	3,89	4,06	4,26	
1) Basis wohnberechtigte Bevölkerung, Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung)					
Müllentsorgung (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb)					
Hausmüll	cbm	41 766	43 907	46 984	
Sperrmüll	cbm	4 497	3 625	4 384	
Bioabfall	cbm	2 309	2 424	1 980	
Wertstoffeffassung (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb)					
Papier	t	2 039,69	2 027,30	1 968,39	
darunter Verkaufsverpackungen	t	509,92	506,83	492,10	
Glas	t	633,32	634,36	648,29	
Leichtverpackungen	t	576,06	576,07	570,17	
Alttextilien	t	.	.	.	
Flugverkehr am Flugplatz Magdeburg (Quelle: Flughafen Magdeburg GmbH)					
Kommerzieller Verkehr					
Starts		346	406	455	
davon: gewerblicher Verkehr	Starts	258	303	320	
Werkverkehr	Starts	88	103	135	
Nichtkommerzieller Verkehr	Starts	718	797	752	
darunter: Staatsluftfahrzeuge	Starts	119	126	86	
Segelflüge	Starts	142	501	268	
Ultraleichtflüge	Starts	121	152	48	
Starts, gesamt	Starts	1 327	1 856	1 523	
darunter: Internationale Flüge	Starts	14	10	13	
Passagiere	Personen	3 538	4 274	4 645	
Fallschirmsprünge	Anzahl	456	334	542	
Innerstädtischer Nahverkehr (Quelle: Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH)					
Fahrzeugbestand im Durchschnitt					
Straßenbahnen - Triebwagen	Anzahl	189	184	167	
darunter stillgelegt		26	26	-	
- Beiwagen	Anzahl	46	46	47	
darunter stillgelegt		7	7	1	
Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus)	Anzahl	61	61	61	
Fähren	Anzahl	.	.	4	
Nutz-Wagen-Kilometer					
Straßenbahnen - Triebwagen	km	668 047	674 118	795 279	
- Beiwagen	km	116 304	100 064	161 492	
Omnibusse	km	277 877	286 568	275 191	
Fähren	km	. 1)	. 1)	423	
Beförderte Personen	Personen	4 615 084	4 635 149	4 973 173	
je Tag	Personen	153 836	149 521	165 772	
je Nutz-Wagen-Kilometer	Personen	4,34	4,37	4,04	
1) seit dem 1.2.2000 ist die Magdeburger Weiße Flotte GmbH Betreiber der Fähren					
Weiße Flotte (Fahrgastschiffahrt und Fähren) (Quelle: Magdeburger Weiße Flotte GmbH)					
Fahrgastschiffe der Weißen Flotte: (MS Magdeburg, MS Wolfsburg und MS Sachsen-Anhalt)					
Fahrten:	Linien- und Pendelverkehr	Anzahl	60	151	87
	Charterverkehr	Anzahl	20	8	32
beförderte Personen:	Linien- und Pendelverkehr	Personen	2 140	7 828	3 671
	Charterverkehr	Personen	1 346	505	2 052
gefahrene Strecke:	Linien- und Pendelverkehr	km	1 385	2 917	1 876
	Charterverkehr	km	687	341	1 051
Fähre Buckau und Gierfähre Westerhüsen:					
beförderte Personen:	Personen	1 303	6 761	.	

Merkmal	Maßeinheit	September 2000	August 2000	September 1999
Umschlagsleistungen im Hafengelände (Quelle: Magdeburger Hafen GmbH)				
Gesamtumschlag	t	326 813	295 958	322 545
davon: Umschlag aus Schiff	t	112 636	96 727	96 059
Umschlag in Schiff	t	167 619	158 756	166 209
Umschlag Schiff / Schiff	t	45 409	39 900	58 093
Landumschlag	t	1 149	575	2 184
Leistungen der Hafenbahn	t	79 396	115 544	114 419
Kraftfahrzeugbestand				
Bestand an zugelassenen Fahrzeugen	Anzahl	114 522	114 773	113 795
auf 100 Einwohner 1)	Anzahl	49,3	49,4	48,2
dav. Personenkraftwagen	Anzahl	101 386	101 615	100 924
Last- und Spezialkraftwagen	Anzahl	9 250	9 263	9 199
Kraftomnibusse	Anzahl	116	116	123
Zugmaschinen und Traktoren	Anzahl	634	637	623
Motorräder	Anzahl	3 136	3 142	2 926
Fabrikneu zugelassene Fahrzeuge	Anzahl	764	749	848
Außerdem Anhänger	Anzahl	9 321	9 321	9 333
1) Berechnung auf Basis Bevölkerung Hauptwohnsitz				
Erteilung von Führerscheinen				
Führerscheine/Antragstellungen	Anzahl	1 842	2 151	1 681
Führerscheine/Aushändigungen	Anzahl	789	934	1 066
darunter Ersterteilungen bzw. Erweiterungen	Anzahl	306	331	474
darunter weibliche Personen	Anzahl	130	156	261
Fahrgastbeförderungserlaubnisse	Anzahl	29	46	20
Fahrlehrerlaubnisse	Anzahl	-	-	-
Internationale Führerscheine	Anzahl	22	30	53
Straßenverkehrsunfälle (Quelle: Polizeidirektion Magdeburg)				
meldepflichtige Unfälle 1)	Anzahl	98	134 R	178 R
darunter mit Personenschaden	Anzahl	77	103 R	140 R
unter Alkoholeinfluß	Anzahl	17	14	23 R
dabei verletzte Personen	Personen	84	120 R	166 R
dar. Kinder	Personen	9	8 R	13 R
getötete Personen (bis 30 Tage nach dem Unfall)	Personen	-	2	-
dar. Kinder	Personen	-	1	-
Beteiligte Verkehrsteilnehmer				
Personenkraftwagen	Anzahl	114	164 R	211 R
Lastkraftwagen	Anzahl	9	13 R	19 R
Motorräder	Anzahl	6	7 R	12 R
Mopeds	Anzahl	1	1	7 R
Radfahrer	Anzahl	35	45 R	63 R
dar. Kinder	Anzahl	8	3 R	7 R
Straßenbahnen	Anzahl	6	3	7
Fußgänger	Personen	8	13 R	19
dar. Kinder	Personen	1	3 R	5
sonstige Sachschadensunfälle (sogenannte Bagatellunfälle)	Anzahl	482	676 R	858 R
Unfälle insgesamt	Anzahl	580	810 R	1 036 R
darunter mit Fahrerflucht	Anzahl	127	169 R	191 R
1) mit Personenschaden oder schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)				
Feuerwehr				
Alarmierungen der Berufsfeuerwehr	Anzahl	329	383	250
dav. Brandeinsätze	Anzahl	55	56	64
dar. Großfeuer	Anzahl	-	-	2
technische Hilfeleistungen	Anzahl	188	230	120
dav. Notstände ("Blaulichteinsätze")	Anzahl	39	71	32
sonstige	Anzahl	149	159	88
blinde Alarmer	Anzahl	86	97	66
dar. böswillige Alarmierungen	Anzahl	6	3	4
Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren insgesamt	Anzahl	38	50	25
Einsätze im Rettungsdienst				
insgesamt	Anzahl	4 048	4 337	4 090
dav. Notarzteinsetzfahrzeuge	Anzahl	725	737	735
Rettungswagen	Anzahl	1 566	1 595	1 593
Krankentransportwagen	Anzahl	1 727	1 974	1 728
Rettungshubschrauber (durch Leitstelle alarmiert)	Anzahl	30	31	34

Merkmal	Maßeinheit	September 2000	August 2000	September 1999
Krankenhäuser				
Medizinische Fakultät d. O.v.G. Universität 1)				
Planbetten insgesamt	Anzahl	1 230	1 230	1 259
Pflegetage	Anzahl	30 295	30 682	32 261
Bettenauslastungsgrad	%	82,4	80,7	89,5
Fälle	Anzahl	3 585	3 704	3 497
Städtisches Klinikum Magdeburg				
Planbetten insgesamt	Anzahl	802	802	827
Pflegetage	Anzahl	20 350	20 318 R	21 185 R
Bettenauslastungsgrad	%	84,6	81,7	85,4
Fälle	Anzahl	2 056	2 029 R	2 105 R
Pfeiffersche Stiftungen				
Planbetten insgesamt	Anzahl	271	271	271
Pflegetage	Anzahl	7 132	6 808	7 308
Bettenauslastungsgrad	%	87,7	81,0	89,9
Fälle	Anzahl	526	492	558
1) einschließlich Landesfrauenklinik und Kinderklinik Emanuel-Larisch-Weg				
Theater, Konzerthalle, Kabarett				
Theater der Landeshauptstadt 1)				
Plätze	Anzahl	583	-	605
Vorstellungen	Anzahl	14	-	7
Besucher	Personen	5 519	-	2 470
Platzausnutzung 2)	%	67,6	-	58,3
Theater der Landeshauptstadt - Podiumbühne/Theatercafé 1)				
Plätze	Anzahl	82	-	51
Vorstellungen	Anzahl	21	-	8
Besucher	Personen	1 060	-	361
Platzausnutzung 2)	%	61,5	-	88,5
Freie Kammerspiele - Bühne				
Plätze	Anzahl	288	288	288
Vorstellungen	Anzahl	14	-	6
Besucher	Personen	3 303	-	1 249
Platzausnutzung 2)	%	94,0	-	80,5
Freie Kammerspiele - Probebühne				
Plätze	Anzahl	60	60	60
Vorstellungen	Anzahl	10	-	7
Besucher	Personen	373	-	366
Platzausnutzung 2)	%	82,9	-	91,5
Konzerthalle "Georg Philipp Telemann" 1)				
Plätze	Anzahl	349	349	349
Vorstellungen	Anzahl	6	2	2
Besucher	Personen	902	196	446
Platzausnutzung 2)	%	54,0	60,9	63,9
Theater der Landeshauptstadt - Sparte Kabarett "Die Kugelblitze" - Saal				
Plätze	Anzahl	99	-	186
Vorstellungen	Anzahl	2	-	8
Besucher	Personen	198	-	884
Platzausnutzung	%	100,0	-	59,4
Veranstaltungen außer Haus	Anzahl	-	-	1
Besucher außer Haus	Personen	-	-	194
Theater der Landeshauptstadt - Sparte Kabarett "Die Kugelblitze" - Keller				
Plätze	Anzahl	-	-	52
Vorstellungen	Anzahl	-	-	1
Besucher	Personen	-	-	21
Platzausnutzung	%	-	-	40,4
Städtisches Puppentheater 3)				
Vorstellungen	Anzahl	19	-	12
Besucher	Personen	1 649	-	1 116
1) einschl. Veranstaltungen außer Haus 2) Aufführungen mit unterschiedlicher Platzkapazität				
3) Spielstätten des Puppentheaters: Saal, Probebühne, Hof, Kindergarten Bördebogen sowie weitere außer Haus Veranstaltungen mit unterschiedlichen Platzkapazitäten				
Stadtbibliothek Magdeburg				
Bestand	Anzahl	556 035	559 196	571 742
Entleihungen	Anzahl	77 322	75 264	104 327
Besucher	Anzahl	32 813	30 350	42 442
Stadtarchiv				
Benutzer	Personen	1 006	980	1 071
benutzte Archivalien	Stück	1 036	1 177	1 275

Merkmal	Maßeinheit	September 2000	August 2000	September 1999
Besucher in Magdeburger Museen				
Kulturhistorisches Museum / Naturkundemuseum	Personen	456	-	1 243
Kloster Unser Lieben Frauen	Personen	5 293	4 945	9 223
Lukasklause	Personen	644	501	855
Schauflerraddampfer "Württemberg"	Personen	386	847	173
Schulmuseum	Personen	-	-	212
Technikmuseum	Personen	883	591	3 065
Literaturhaus				
Besucher	Personen	682	676	610
Ausstellungen	Anzahl	3	3	3
Sonderveranstaltungen	Anzahl	21	22	27
Städtische Volkshochschule				
Lehrgänge	Anzahl	214	127	203
Unterrichtsstunden	Anzahl	1 839	311	1 356
Teilnehmer	Personen	3 442	2 130	3 351
Lehrer	Personen	123	67	116
Zoologischer Garten				
Tageskarten	Anzahl	21 255	48 631	23 038
Gruson-Gewächshäuser				
Besucher	Personen	1 433	1 506	1 196
Kommunale Bäder				
Besucher der 4 kommunalen Hallenbäder	Personen	52 017	10 280	42 797
Besucher der 5 den Hallenbädern angeschloss. Saunen	Personen	9 783	1 748	7 022
Freibäder	Anzahl	2	2	2
Besucher	Personen	767	23 087	4 215
Naherholungszentren	Anzahl	3	3	3
Besucher insgesamt	Personen	4 010	42 138	18 811
davon Barleber See	Personen	2 059	24 239	9 488
Neustädter See	Personen	1 909	15 617	7 722
Salbker See	Personen	42	2 282	1 601
Witterungsverhältnisse				
(Quelle: gemessen bzw. festgestellt in der Wetterstation Magdeburg des Deutschen Wetterdienstes, Stationshöhe 79 m NN)				
Lufttemperatur				
Monatsmittel	C°	14,2	18,1	17,6
absolutes Maximum	C°	25,8	31,9	29,1
Tag	Datum	12.	14.	12.
absolutes Minimum	C°	2,9	8,1	6,8
Tag	Datum	23.	24.	17.
Niederschläge				
Monatsmenge	mm	39,2	86,3	22,3
höchste Tagesmenge	mm	13,1	24,8	5,5
Tage mit mindestens 0,1 mm Niederschlag	Anzahl	9	16	7
mittlere relative Luftfeuchtigkeit	%	77	70	69
Sonnenscheindauer (Monatssumme)	h	131,3	235,3	220,4
Gewittertage	Anzahl	2	6	1
Frost- / Sommertage 1)	Anzahl	0 / 1	0 / 10	0 / 13
1) Frosttage: Tagesminimum der Lufttemperatur unter 0°C Sommertage: Tagesmaximum der Lufttemperatur mindestens 25°C				
Schadstoffkonzentration in der Luft				
(Gemessen mit dem automatischen Luftüberwachungssystem des Landes Sachsen-Anhalt, vorgeprüfte Meßdaten der Meßstation Magdeburg/Zentrum)				
Schwefeldioxid - Monatsmittelwert	µg / cbm	5,0	4,0	7,0
- 98%-Perzentil	µg / cbm	14	9	19
Stickstoffmonoxid - Monatsmittelwert	µg / cbm	8,0	7,0	8,0
- 98%-Perzentil	µg / cbm	54	55	87
Stickstoffdioxid - Monatsmittelwert	µg / cbm	22,0	24,0	29,0
- 98%-Perzentil	µg / cbm	55	68	83
Kohlenmonoxid - Monatsmittelwert	mg / cbm	0,2	0,2	0,3
- 98%-Perzentil	mg / cbm	0,7	0,6	0,9
Ozon - Monatsmittelwert	µg / cbm	32,0	48,0	51,0
- 98%-Perzentil	µg / cbm	93	127	143
Schwebstaub - Monatsmittelwert	µg / cbm	31,0	32,0	45,0
- 98%-Perzentil	µg / cbm	.	.	.
98%-Perzentil bedeutet, 98% aller Meßwerte sind kleiner als dieser Wert				
Immissions-(grenz-)werte zum Schutz vor Gesundheitsgefahren der TA-Luft in Mikrogramm/Kubikmeter (CO in Milligramm/Kubikmeter)		Maximale Immissionskonzentration (MIK-Werte) nach VDI in Mikrogramm/Kubikmeter (CO in Milligramm/Kubikmeter)		
		1/2-Stundenmittelwert	24-Stundenmittelwert	
Schwefeldioxid	IW1 IW2	1000	300	
Schwebstaub	150 300	500	300	
Kohlenmonoxid	10 30	50	10	
IW1....arithmetischer Mittelwert der Meßwerte eines Jahres IW2....98%-Perzentil der Meßwerte eines Jahres, d.h. nur 2% der Meßwerte sind größer als der IW2-Wert				

Merkmal	Maßeinheit	Juni 2000	Mai 2000	Juni 1999
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Erfaßte Betriebe	Anzahl	70	70	68
Beschäftigte	Personen	5 878	5 923	5 698
dar. Arbeiter	Personen	3 814	3 840	3 454
Gesamtumsatz	1000 DM	168 784	130 031	113 517
dar. Ausland	1000 DM	8 829	14 214	8 610
geleistete Arbeiterstunden	1000 h	512	547	488
Bruttolohnsumme	1000 DM	13 979	12 646	11 692
Bruttogehaltssumme	1000 DM	10 473 R	10 265 R	10 431
Berichtskreis: Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allg. 20 und mehr Beschäftigten.				
Baugewerbe (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau				
erfaßte Betriebe	Anzahl	91	91	104
tätige Personen	Personen	4 466	4 419	5 593
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	428	477	676
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio.DM	18,9 R	18,0 R	23,4
Gesamtumsatz	Mio.DM	86,9	96,2	129,5
Auftragszugang	Mio.DM	78,8	59,3	97,4
Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, auf Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen sowie auf alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.				
Beherbergungsstätten (Betriebe mit mehr als 8 Betten, Quelle: Statistisches Landesamt)				
Betriebe insgesamt	Anzahl	33	33	32
darunter geöffnete	Anzahl	33	33	32
Betten insgesamt	Anzahl	4 092	4 092	3 879
darunter angebotene	Anzahl	4 045	4 045	3 868
durchschnittl. monatl. Auslastung der angebotenen Betten	%	33,2	27,1	45,6
Ankünfte insgesamt	Anzahl	22 153	21 170	30 496
darunter Ausländer	Anzahl	2 367	1 977	1 484
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	40 342	33 930	52 873
darunter Ausländer	Anzahl	5 772	3 507	3 807
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt	Tage	1,8	1,6	1,7
darunter Ausländer	Tage	2,4	1,8	2,6

Der Sommer in Magdeburg im Vergleich

(Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetterstation Magdeburg)

Jahr	Niederschläge in mm				Sonnenstunden in h			
	Juni	Juli	August	Sommer gesamt	Juni	Juli	August	Sommer gesamt
1995	54,5	45,8	23,2	123,5 R	207,8	292,6	262,7	763,1 R
1996	23,0	76,4	85,5	184,9	218,2	185,5	191,8	595,5
1997	33,3	117,9	40,6	191,8	273,5	205,6	262,7	741,8
1998	75,4	41,1	35,8	152,3	201,2	173,6	209,3	584,1
1999	73,9	25,7	56,5	156,1	222,9	239,4	175,4	637,7
2000	49,7	35,2	86,3	171,2	248,5	116,1	235,3	599,9

Jahr	Temperatur in °C (Monatsmittel)			
	Juni	Juli	August	Sommer gesamt
1995	15,0	20,9	19,2	18,4
1996	15,6	16,0	18,0	16,5
1997	17,1	18,1	21,0	18,7
1998	17,2	16,8	17,1	17,0
1999	15,9	20,1	17,6	17,9
2000	17,4	16,2	18,1	17,2

Zahl der Besucher

Monat	Freibäder	
	1999	2000
Mai	6 952	11 412
Juni	8 182	13 412
Juli	28 855	4 498
August	11 868	23 087
September	4 215	767
gesamt	60 072	53 176

Monat	Naherholungszentren	
	1999	2000
Mai	26 466	43 425
Juni	22 267	60 439
Juli	105 182	15 119
August	45 230	42 138
September	18 811	4 010
gesamt	217 956	165 131

Alle Tabellen ohne Quellenangaben beruhen auf den Unterlagen der Ämter der Stadtverwaltung.

Bestandzahlen sind jeweils Angaben vom Ende des angegebenen Monats. Angaben je Einwohner beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die Einwohnerzahl zum Ende des Vormonats.

- anstelle einer Zahl entspricht dem Wert Null;

- anstelle einer Zahl - keine Angabe oder nicht zutreffend

0 Wert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit;

R berichtigte, S geschätzte Zahl, P vorläufiger Wert

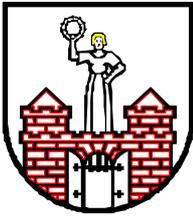
Redaktion: Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, Postanschrift: 39090 Magdeburg, Hausanschrift: Bei der Hauptwache 2a, 39104 Magdeburg

Tel. (0391) 540 2808; Fax (0391) 540 2807

<http://www.magdeburg.de> (Monatsbericht auch als Download)

e-mail: statistik@magdeburg.de

Druck: Druckerei Helmut Hillebrand Burg



Zu- und Wegzüge seit 1996

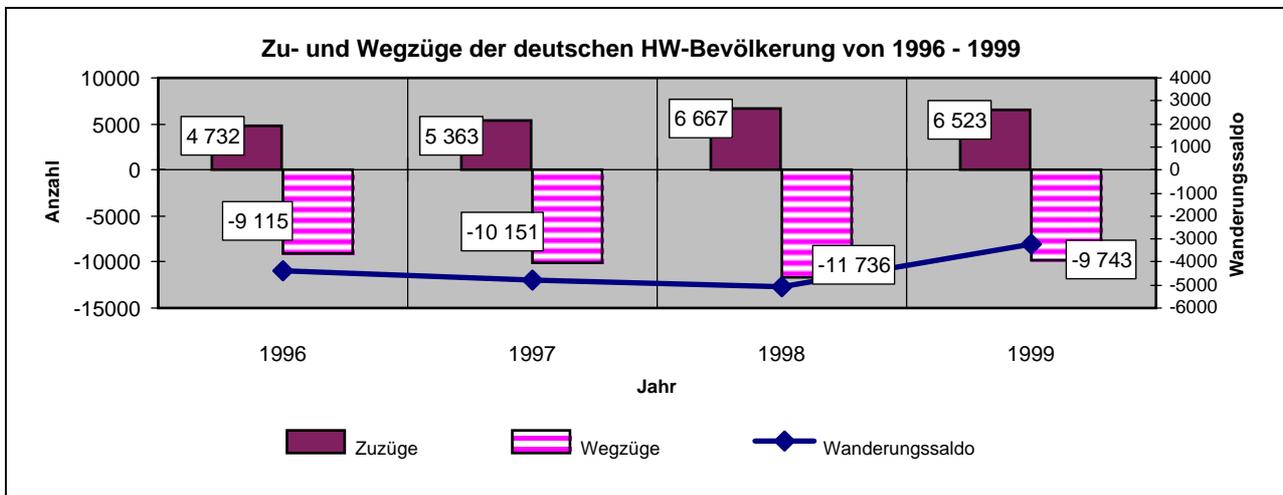
In diesem Bericht werden die Außenwanderungen, d.h. die Zu- und Wegzüge der deutschen Hauptwohnsitzbevölkerung (erster oder einziger Wohnsitz) in Magdeburg nach Regionen, sowie Alter und Geschlecht im Zeitraum von 1996 bis einschließlich des 1. Halbjahres 2000 untersucht.

Bei der Analyse der Zuzüge fällt auf, dass ihre Anzahl bis 1998 kontinuierlich steigt, im Jahr 1999 ist ein leichter Rückgang von rund 150 Personen erkennbar. Setzt man die Zuzüge prozentual zur Stadtbevölkerung ins Verhältnis ist die Verteilung wie folgt:

HW-Bevölkerung am 01.01. des Jahres		
1996	1,8%	257 656
1997	2,1%	251 031
1998	2,7%	245 509
1999	2,7%	239 462
1.Hj. 2000	1,3%	235 073

26 320 Personen sind in den Jahren von 1996 bis 1.Hj. 2000 in die Stadt Magdeburg gezogen. Die Auswertung der Zuzüge nach ausgewählten Regionen stellt sich wie folgt dar (LSA: Land Sachsen-Anhalt):

	LSA	alte Bundesländer
1996	47,0%	34,3%
1997	47,2%	28,5%
1998	46,4%	20,1%
1999	49,1%	20,6%
1. Hj. 2000	51,6%	19,6%



Von 100 Zuziehenden im Jahr 1996 kamen 34 Personen aus den alten Bundesländern, im Jahr 1999 waren es nur noch 20 Bürger von 100, die ihren Wohnsitz hier wählten.

Bei den aus dem Land Sachsen-Anhalt Zuziehenden ist eine Steigerung vom Jahr 1996 zum Jahr 1999 um 2 Punkte zu beobachten, das 1.Hj. 2000 zeigt weiter den anhaltenden Trend an.

Der prozentuale Anteil der Wegziehenden aus der Landeshauptstadt an der Stadtbevölkerung ist wie folgt:

1996	3,5%
1997	4,0%
1998	4,8%
1999	4,1%
1. Hj. 2000	1,8%

Insgesamt haben die Stadt 44.700 Personen im aufgeführten Berichtszeitraum verlassen.

Den größten Verlust an der Stadtbevölkerung weist das Jahr 1998 mit fast 5% aus. Die Auswertung der Wegzüge in ausgewählten Regionen ergibt folgendes:

	alte Bundesländer	LSA	darunter	
			Jerichower Land	Bördekreis
1996	19,8%	65,3%	14,4%	29,5%
1997	18,7%	67,9%	11,9%	28,1%
1998	17,4%	55,5%	10,6%	24,7%
1999	21,7%	54,9%	11,2%	21,3%
1.Hj. 2000	25,1%	47,6%	9,8%	19,3%

Auffällig ist die Entwicklung der Wegziehenden in die alten Bundesländer, das Jahr 1999 zeigt einen prozentualen Zuwachs von 4,3% Prozentpunkten gegenüber dem Jahr 1998 und das 1. Hj. 2000 weist eine nochmalige Steigerung um 3,4 Punkte gegenüber dem Vorjahr aus.

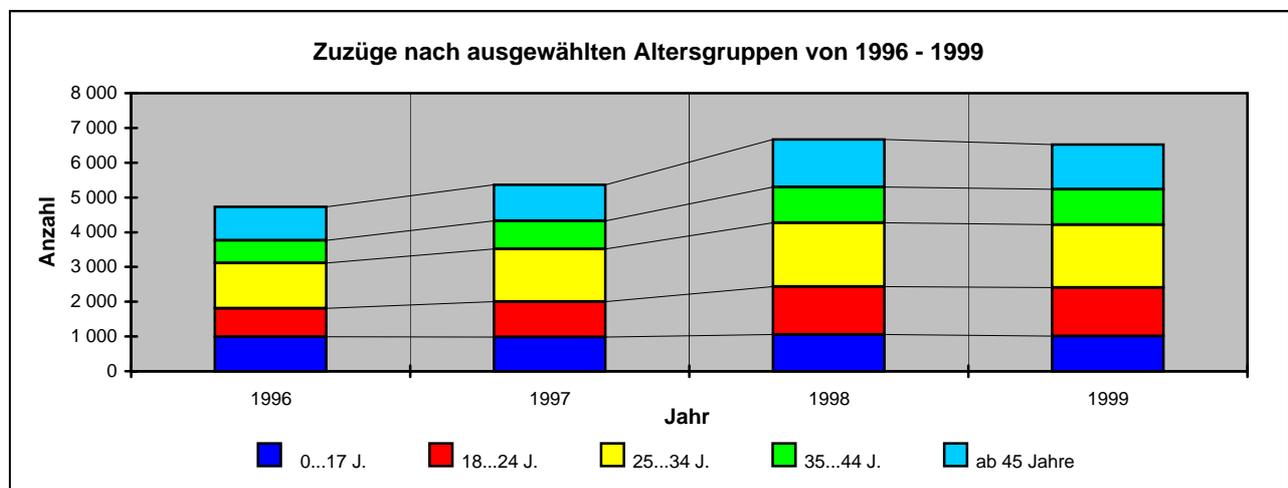
Die Abwanderungswelle in den sogenannten Speckgürtel der Landeshauptstadt (hier handelt es sich um die Landkreise: Jerichower Land, Bördekreis, Ohrekreis und Schönebeck) ist seit 1997 rückläufig. Zogen im Jahr 1996 in das Jerichower Land fast jeder 7., so sind es im 1. Hj. 2000 nur noch jeder 10. Einwohner.

Im Bördekreis nahm im Jahr 1996 fast jeder 11. Ex-Magdeburg seinen neuen Wohnsitz, im 1. Hj. 2000 nur noch jeder 14. Bürger. Es liegen Vermutungen nahe, dass das Baugeschehen in den oben genannten Landkreisen in den dort neu entstandenen Wohngebieten und -quartieren fast abgeschlossen ist und nur noch kleine Baugebiete fertiggestellt werden.

Vergleich der Zuzüge nach Altersgruppen der deutschen HW-Bevölkerung ab 1996 nach Magdeburg

(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)

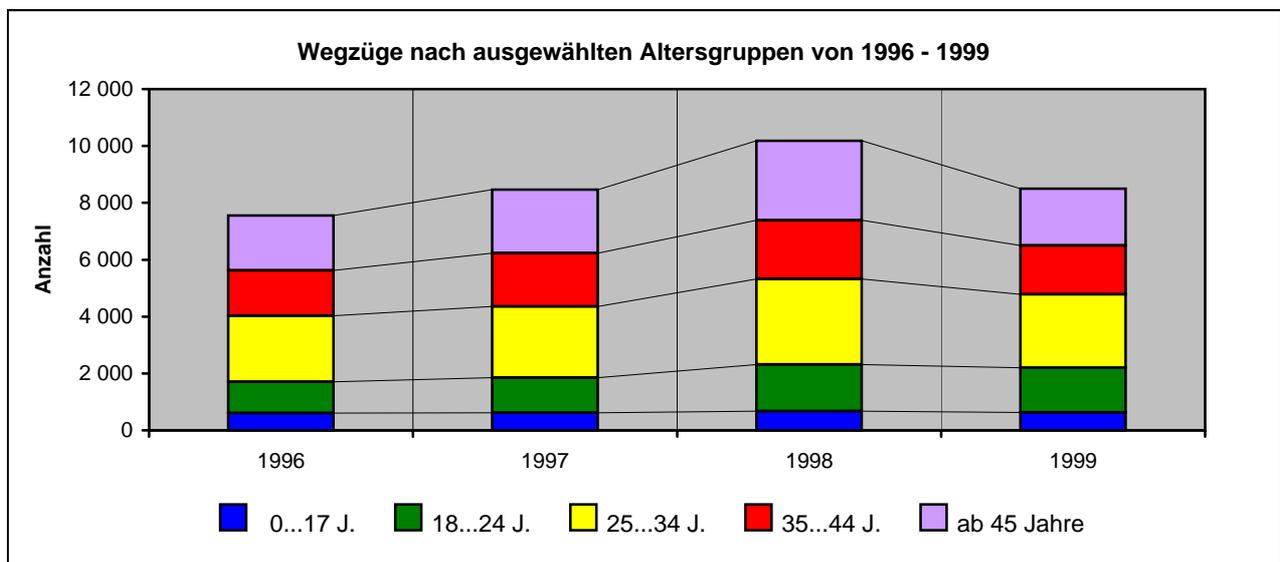
Altersgruppe	1996	1997	1998	1999	1. Hj. 2000
0... 6	398	387	436	411	188
7...17	598	599	621	596	215
18...24	809	1 012	1 380	1 403	658
25...34	1 311	1 523	1 837	1 805	877
35...44	648	806	1 029	1 018	482
45...54	303	352	494	476	262
55...64	250	239	362	338	121
65...74	197	186	194	215	82
75...84	157	178	199	145	90
ab 85	61	81	115	116	60
Gesamt	4 732	5 363	6 667	6 523	3 035



Vergleich der Wegzüge nach Altersgruppen der deutschen HW-Bevölkerung ab 1996 aus Magdeburg

(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)

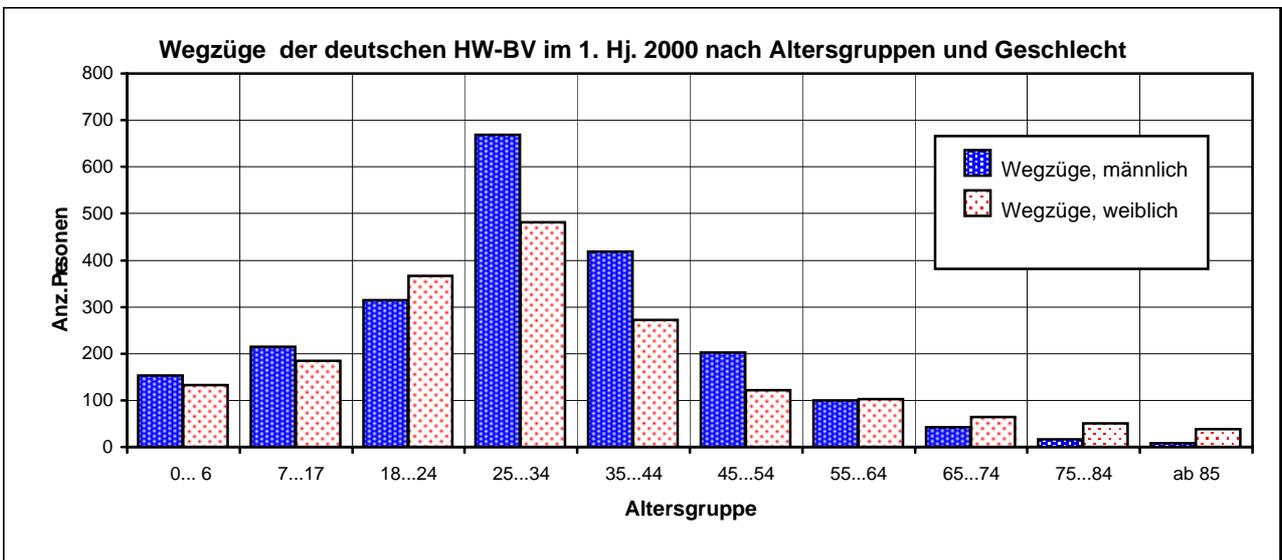
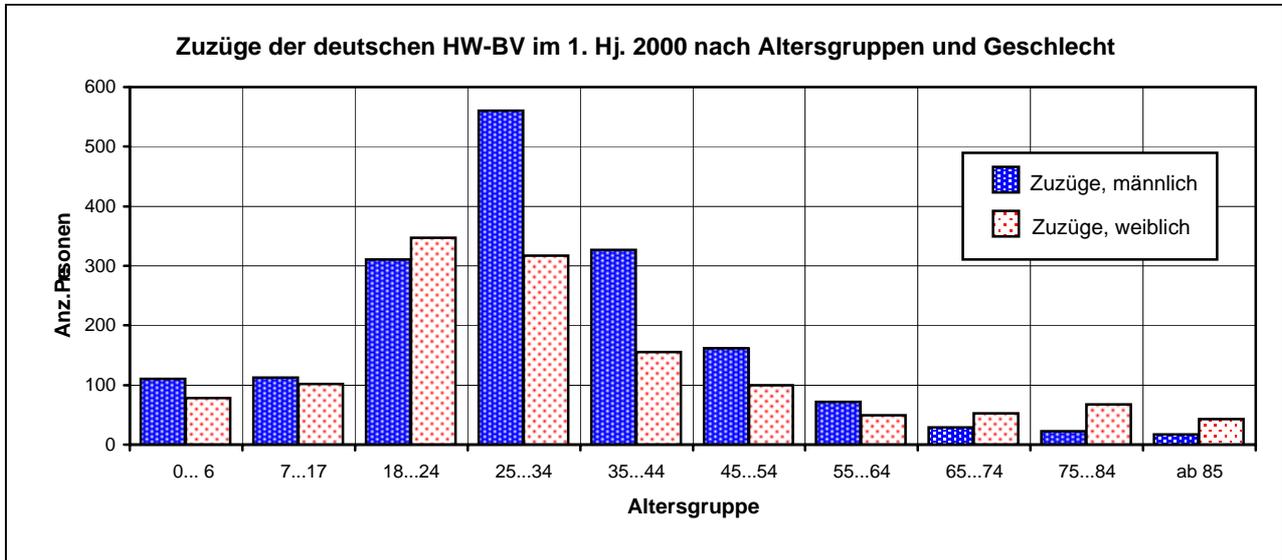
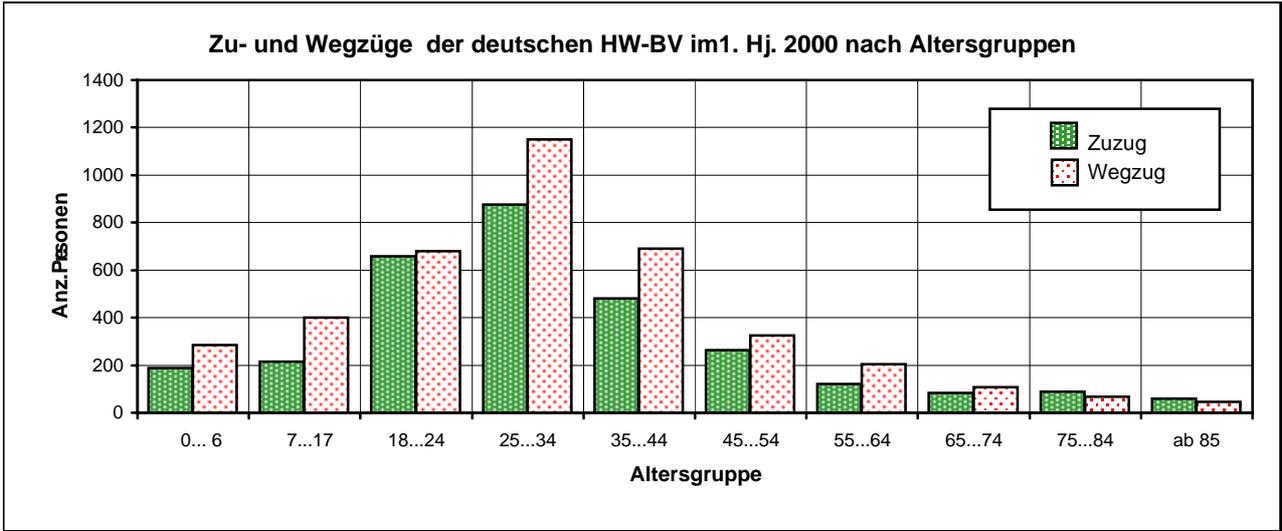
Altersgruppe	1996	1997	1998	1999	1. Hj. 2000
0... 6	605	620	669	626	285
7...17	1 555	1 684	1 549	1 244	400
18...24	1 098	1 234	1 638	1 571	681
25...34	2 324	2 506	3 019	2 589	1 151
35...44	1 596	1 874	2 058	1 719	691
45...54	795	928	1 188	856	325
55...64	558	713	761	572	203
65...74	310	338	358	248	107
75...84	204	164	299	172	66
ab 85	70	90	197	146	46
Gesamt	9 115	10 151	11 736	9 743	3 955



Zu- und Wegzüge der deutschen Hauptwohnsitzbevölkerung im 1. Hj. 2000 nach und von Magdeburg

(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)

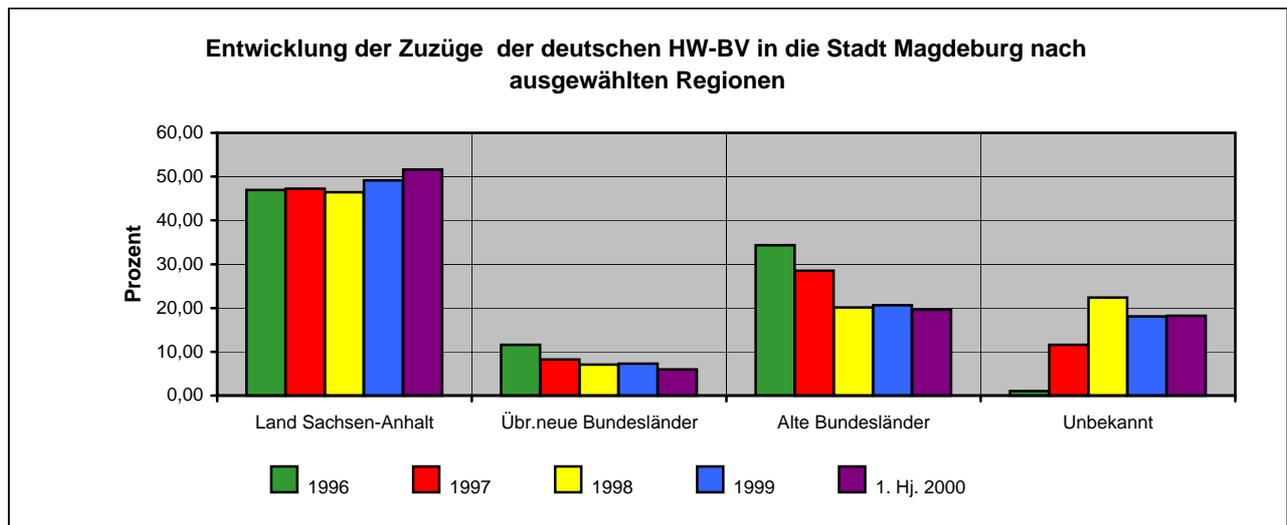
Altersgruppe	Zuzüge männlich	Zuzüge weiblich	Zuzüge gesamt	Wegzüge männlich	Wegzüge weiblich	Wegzüge gesamt	Wand-saldo
0... 6	110	78	188	153	132	285	- 97
7...17	113	102	215	215	185	400	- 185
18...24	311	347	658	314	367	681	- 23
25...34	560	317	877	669	482	1 151	- 274
35...44	327	155	482	419	272	691	- 209
45...54	162	100	262	203	122	325	- 63
55...64	72	49	121	100	103	203	- 82
65...74	29	53	82	43	64	107	- 25
75...84	22	68	90	16	50	66	24
ab 85	17	43	60	8	38	46	14
Gesamt	1 723	1 312	3 035	2 140	1 815	3 955	- 920



Zuzüge in die Stadt Magdeburg der deutschen Hauptwohnsitzbevölkerung nach Regionen - im Vergleich - ausgewählter Jahre

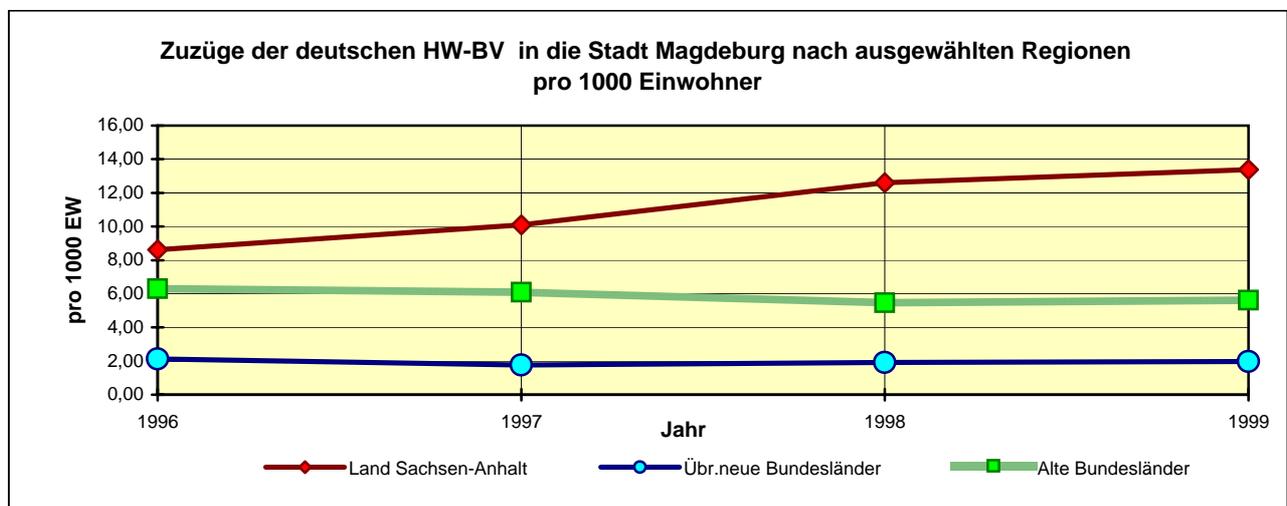
(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)

Region	1996	1997	1998	1999	1. Hj. 2000
LSA gesamt	2 222	2 534	3 096	3 203	1 567
davon Jerichower Land	388	371	524	552	265
Ohrekreis	576	539	928	935	454
Bördekreis	291	263	360	446	218
Schönebeck	234	280	324	330	148
Übr.Regierungsbezirk	433	812	600	590	298
Übr. LSA	300	269	360	350	184
Übr.neue Bundesländer	548	442	470	474	181
Alte Bundesländer	1 625	1 530	1 342	1 345	595
Berlin	120	134	146	156	67
EU-Staaten	8	17	20	33	14
Übr. Ausland	161	83	100	131	58
Unbekannt	48	623	1 493	1 181	553
Gesamt:	4 732	5 363	6 667	6 523	3 035



Berlin wurde bei der grafischen Darstellung nicht berücksichtigt.

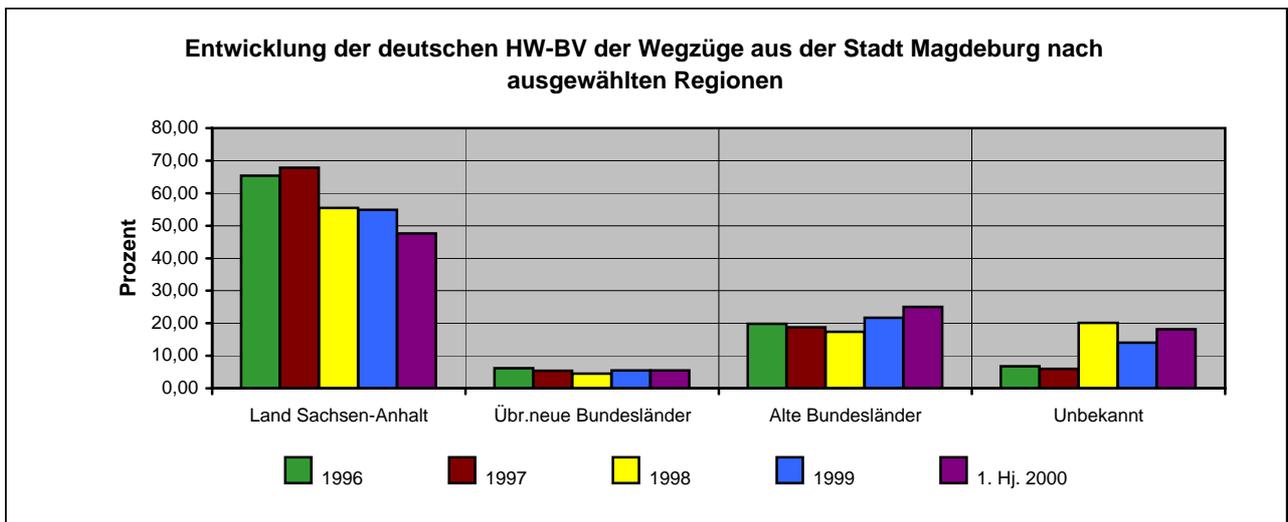
Die hohe Anzahl der unbekannt Zuzüge beinhaltet die "Amtlichen Anmeldungen", - Registerbereinigung im Meldeamt - in den Wahljahren 1998 und 1999



Wegzüge aus der Stadt Magdeburg der deutschen Hauptwohnsitzbevölkerung - im Vergleich - ausgewählter Jahre

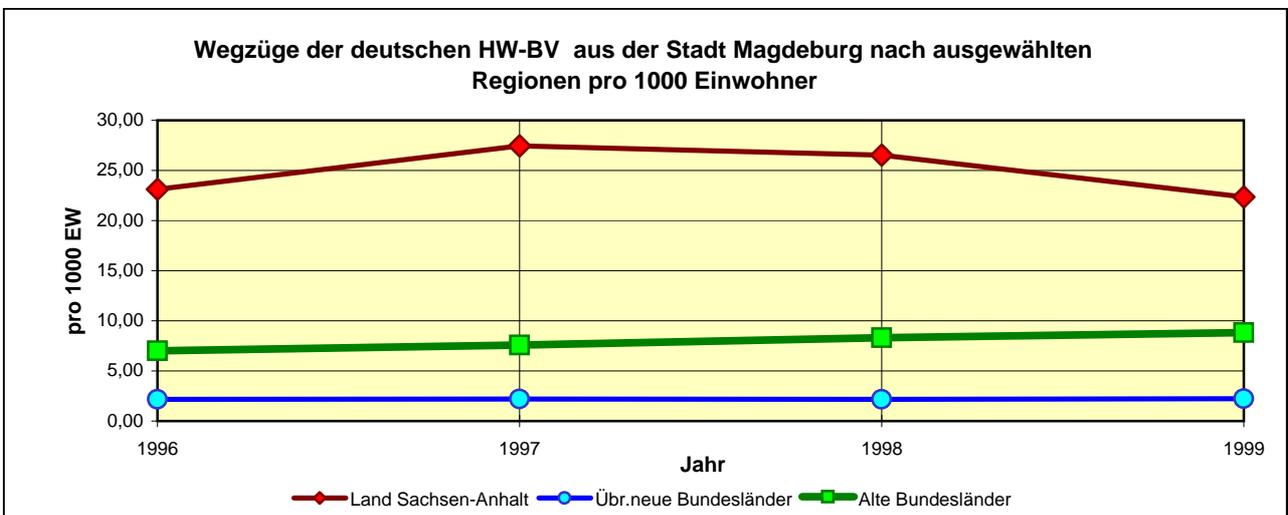
(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)

Region	1996	1997	1998	1999	1. Hj. 2000
LSA gesamt	5 957	6 889	6 514	5 350	1 883
davon Jerichower Land	1 317	1 211	1 239	1 082	388
Ohrekreis	2 689	2 850	2 904	2 074	765
Bördekreis	808	773	940	931	275
Schönebeck	347	385	426	402	151
Übr.Regierungsbezirk	531	1 360	701	542	217
Übr. LSA	265	310	304	319	87
Übr.neue Bundesländer	562	549	529	532	219
Alte Bundesländer	1 809	1 899	2 039	2 114	991
Berlin	136	170	192	238	101
EU-Staaten	9	15	35	50	23
Übr. Ausland	28	19	60	91	20
Unbekannt	614	610	2 367	1 368	718
Gesamt:	9 115	10 151	11 736	9 743	3 955



Berlin wurde bei der grafischen Darstellung nicht berücksichtigt.

Die hohe Anzahl der unbekannt Wegzüge beinhaltet die "Amtlichen Anmeldungen", - Registerbereinigung im Meldeamt - in den Wahljahren 1998 und 1999



Wanderungssalden zwischen ausgewählten Gebieten und Gemeinden mit der Stadt Magdeburg seit 1994

(Quelle: LSA, Stand: jeweils der 31.12. d. Jahres)

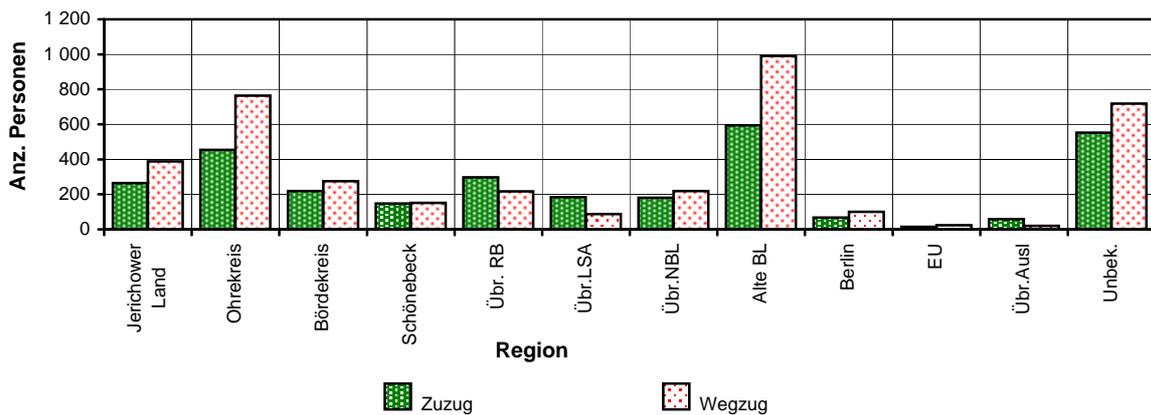
Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Wanderungssaldo						
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	1994 - 1998
Magdeburg insgesamt	-4 342	-6 213	-5 293	-4 435	-4 948	-3 371	8 602
dar. Ohrekreis	1 802	2 735	2 641	2 674	1 886	1 067	12 805
davon Barleben	56	355	558	459	474	196	2 098
Niederndodeleben	216	247	328	489	294	207	1 781
Irxleben	387	255	181	241	155	128	1 347
Ebendorf	16	192	337	367	187	53	1 152
Hermsdorf	127	370	199	113	8	- 10	807
Hohenwarleben	318	216	54	75	17	54	734
Wellen	68	178	103	135	64	26	574
Gr. Santerleben	5	155	154	131	86	1	532
Gliedenberg	33	97	127	101	58	67	483
Colbitz	52	78	92	52	73	41	388
Dahlenwarleben	15	51	29	56	74	53	278
Meitzendorf	11	24	53	44	80	55	267
Jersleben	74	67	37	40	3	41	262
Samswegen	39	39	32	25	37	2	174
Haldensleben	80	32	18	4	24	22	180
Wolmirstedt	33	65	36	23	6	- 12	151
Klein-Ammensleben	11	5	40	65	37	- 29	129
dar. Jerichower Land	1 467	1 426	1 106	1 008	713	452	6 172
davon Biederitz	100	377	204	93	261	199	1 234
Lostau	90	162	231	167	67	41	758
Gerwisch	198	196	105	75	57	66	697
Möser	119	80	137	205	60	18	619
Hohenwarte	264	67	36	80	64	21	532
Schermen	242	64	46	37	13	18	420
Wahlitz	100	103	104	23	36	11	377
Nedlitz	36	62	39	48	25	9	219
Gommern	28	92	63	72	18	10	283
Menz	45	42	18	19	18	14	156
Detershagen	42	13	15	49	10	1	130
dar. Bördekreis	687	782	590	704	413	384	3 560
davon Osterweddingen	108	182	80	79	193	110	752
Altenweddingen	73	71	61	64	46	36	351
Langenweddingen	121	59	81	49	25	- 9	326
Hohendodeleben	17	67	24	56	92	97	353
Schwaneberg	57	51	13	38	15	- 10	164
Domersleben	42	45	42	11	17	3	160
Klein-Rodensleben	2	21	3	86	32	24	168

Zu- und Wegzüge der deutschen Hauptwohnsitzbevölkerung im 1. Hj. 2000 nach und von Magdeburg

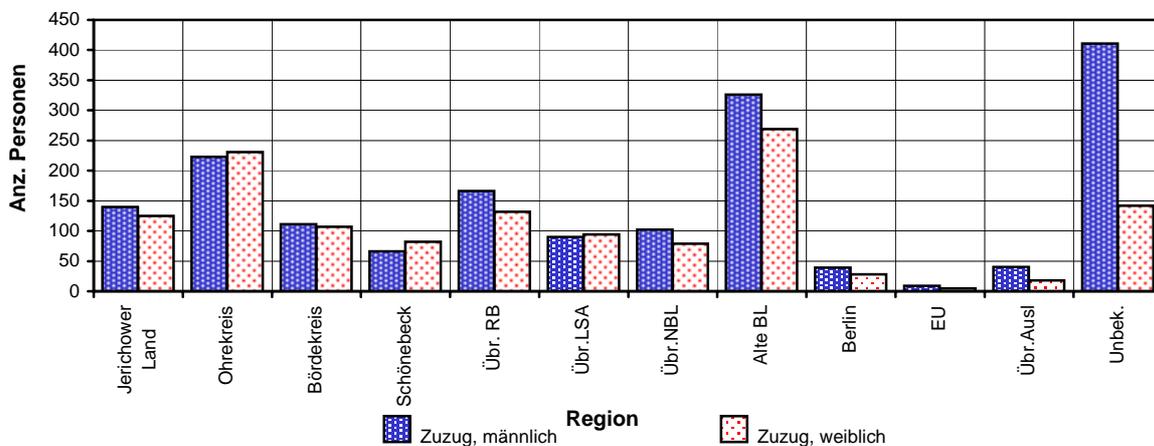
(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)

Region	Zuzüge männlich	Zuzüge weiblich	Zuzüge gesamt	Wegzüge männlich	Wegzüge weiblich	Wegzüge gesamt	Wand.- saldo
Jerichower Land	140	125	265	187	201	388	- 123
Ohrekreis	223	231	454	401	364	765	- 311
Bördekreis	111	107	218	133	142	275	- 57
Schönebeck	66	82	148	69	82	151	- 3
Übr.Regierungsbezirk	166	132	298	108	109	217	81
Übr. LSA	90	94	184	50	37	87	97
Übr.neue Bndesländer	102	79	181	107	112	219	- 38
Alte Bundesländer	326	269	595	491	500	991	- 396
Berlin	39	28	67	50	51	101	- 34
EU-Staaten	9	5	14	13	10	23	- 9
Übr. Ausland	40	18	58	14	6	20	38
Unbekannt	411	142	553	517	201	718	- 165
Gesamt:	1 723	1 312	3 035	2 140	1 815	3 955	- 920

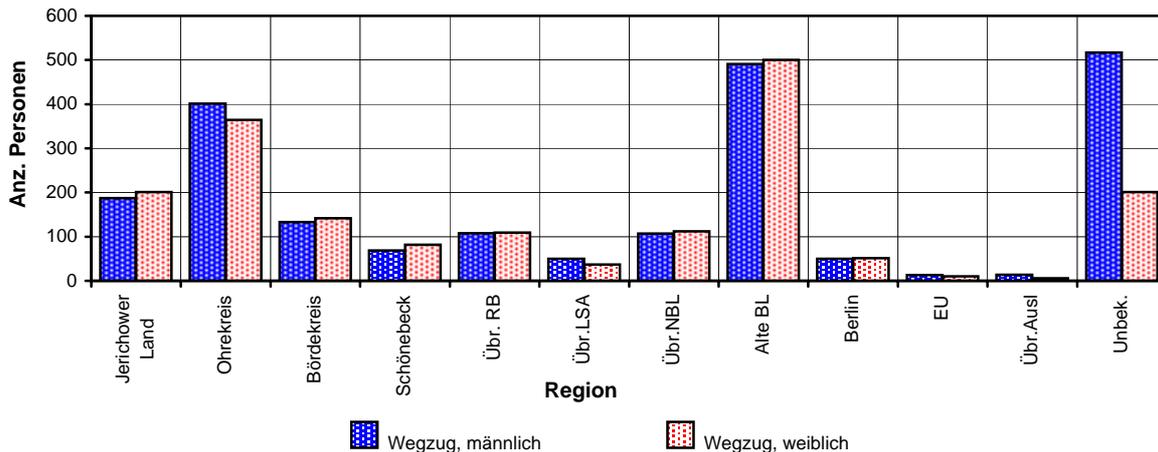
Zu- und Wegzüge der deutschen HW-BV im 1. Hj. 2000 nach Regionen



Zuzüge der deutschen HW-BV im 1. Hj. 2000 nach Regionen und Geschlecht

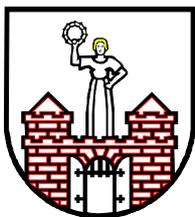


Wegzüge der deutschen HW-BV im 1.Hj. 2000 nach Regionen und Geschlecht



Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, 39090 Magdeburg
 Tel. (0391) 540 2808, Fax (0391) 540 2807, E-Mail: statistik@magdeburg.de
 Für Besucher : Rathaus, Haus III, Bei der Hauptwache 2a, Zi. 409.

Verantwortlich : Margit Forkert, Redaktionsschluß 15. 09. 2000



Arbeitslose und Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Stadtteilen Magdeburgs

Arbeitslose der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen

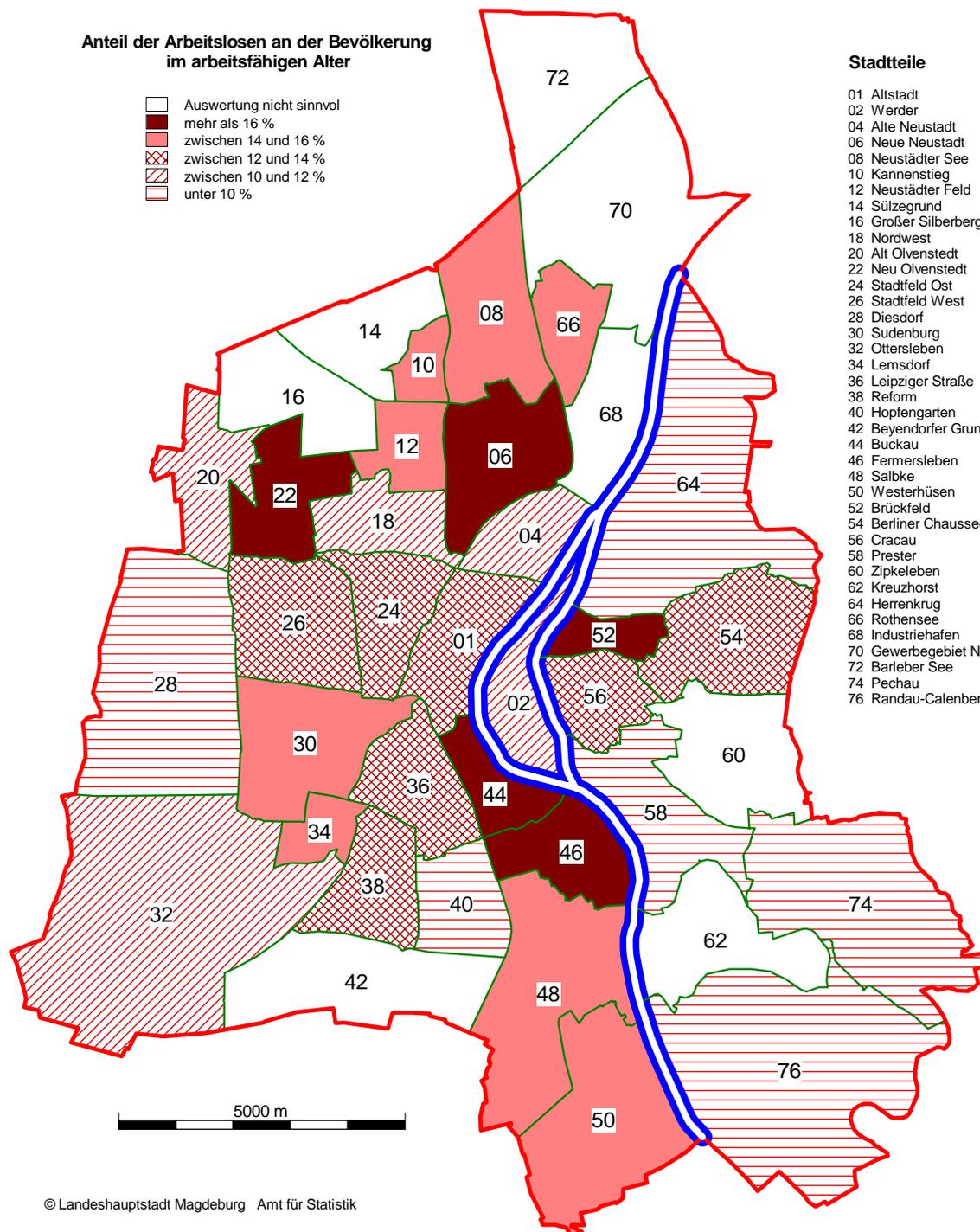
Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Stand: Juni 2000

Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im arbeitsfähigen Alter

-  Auswertung nicht sinnvoll
-  mehr als 16 %
-  zwischen 14 und 16 %
-  zwischen 12 und 14 %
-  zwischen 10 und 12 %
-  unter 10 %

Stadtteile

- 01 Altstadt
- 02 Werder
- 04 Alte Neustadt
- 06 Neue Neustadt
- 08 Neustädter See
- 10 Kannenstieg
- 12 Neustädter Feld
- 14 Sülzgrund
- 16 Großer Silberberg
- 18 Nordwest
- 20 Alt Olvenstedt
- 22 Neu Olvenstedt
- 24 Stadtfeld Ost
- 26 Stadtfeld West
- 28 Diesdorf
- 30 Sudenburg
- 32 Ottersleben
- 34 Lemsdorf
- 36 Leipziger Straße
- 38 Reform
- 40 Hopfengarten
- 42 Beyendorfer Grund
- 44 Buckau
- 46 Fernersleben
- 48 Salbke
- 50 Westerhüsen
- 52 Brückfeld
- 54 Berliner Chaussee
- 56 Cracau
- 58 Prester
- 60 Zipkeleben
- 62 Kreuzhorst
- 64 Herrenkrug
- 66 Rothensee
- 68 Industriehafen
- 70 Gewerbegebiet Nord
- 72 Barleber See
- 74 Pechau
- 76 Randau-Calenberge



Arbeitsfähige Bevölkerung Stand 31.12.1999, Bestand an Arbeitslosen Stand Juni 2000 nach Stadtteilen der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Bundesanstalt für Arbeit)

STT Nr.	Arbeitsfähige Bevölkerung im Alter 15 bis 65 Jahre			Arbeitslose insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer	Arbeiter	Angestellte	Jugendliche			55 Jahre und älter	Langzeit-arbeitslose	Schwer-behin-derte	Vollzeit	Teilzeit	Anteil der Arbeitslosen in % 1)			
	gesamt	männlich	weiblich								unter 20 Jahre	20 bis 25 Jahre	unter 25 Jahre						insgesamt	Männer	Frauen	
01 Altstadt	7 962	3 917	4 045	971	529	442	836	135	540	431	15	70	85	211	356	50	955	16	12,2	13,5	10,9	
02 Werder	1 939	1 009	930	194	109	85	188	6	116	78	4	16	20	49	80	10	191	3	10,0	10,8	9,1	
04 Alte Neustadt	5 902	2 989	2 913	642	347	295	618	24	398	244	14	45	59	133	247	27	635	7	10,9	11,6	10,1	
06 Neue Neustadt	10 586	5 322	5 264	1 765	921	844	1 661	104	1 143	622	28	171	199	303	707	70	1 737	28	16,7	17,3	16,0	
08 Neustädter See	9 022	4 454	4 568	1 396	696	700	1 356	40	778	618	20	99	119	402	568	82	1 374	22	15,5	15,6	15,3	
10 Kannenstieg	5 824	2 875	2 949	880	423	457	842	38	519	361	7	64	71	217	367	41	871	9	15,1	14,7	15,5	
12 Neustädter Feld	10 017	5 107	4 910	1 591	841	750	1 531	60	1 000	591	29	170	199	240	604	65	1 576	15	15,9	16,5	15,3	
18 Nordwest	3 459	1 786	1 673	349	183	166	346	3	181	168	5	24	29	97	145	18	341	8	10,1	10,2	9,9	
20 Alt Olvenstedt	2 100	1 068	1 032	234	119	115	.	.	137	97	.	.	20	59	79	3	225	9	11,1	11,1	11,1	
22 Neu Olvenstedt	15 084	7 793	7 291	2 901	1 549	1 352	2 766	135	2 054	847	78	278	356	267	1 139	119	2 863	38	19,2	19,9	18,5	
24 Stadtfeld Ost	12 942	6 376	6 566	1 719	906	813	1 634	85	942	777	28	171	199	390	661	69	1 695	24	13,3	14,2	12,4	
26 Stadtfeld West	10 507	5 114	5 393	1 293	623	670	1 243	50	683	610	14	105	119	386	538	77	1 268	25	12,3	12,2	12,4	
28 Diesdorf	2 244	1 161	1 083	221	111	110	217	4	120	101	3	16	19	64	80	7	217	4	9,8	9,6	10,2	
30 Sudenburg	11 381	5 726	5 655	1 681	885	796	1 577	104	1 019	662	31	155	186	301	648	70	1 656	25	14,8	15,5	14,1	
32 Ottersleben	6 142	3 125	3 017	625	330	295	621	4	356	269	8	56	64	176	259	22	615	10	10,2	10,6	9,8	
34 Lemsdorf	1 403	707	696	209	118	91	206	3	129	80	4	15	19	55	85	8	.	.	14,9	16,7	13,1	
36 Leipziger Straße	9 456	4 609	4 847	1 317	679	638	1 273	44	704	613	13	89	102	416	536	78	1 301	16	13,9	14,7	13,2	
38 Reform	11 405	5 489	5 916	1 513	744	769	1 495	18	777	736	16	75	91	515	652	91	1 488	25	13,3	13,6	13,0	
40 Hopfengarten	2 769	1 394	1 375	253	136	117	.	.	122	131	3	16	19	76	92	14	244	9	9,1	9,8	8,5	
44 Buckau	2 780	1 438	1 342	517	289	228	472	45	347	170	13	55	68	63	179	14	510	7	18,6	20,1	17,0	
46 Fermersleben	1 970	1 043	927	382	205	177	377	5	238	144	3	20	23	74	148	17	373	9	19,4	19,7	19,1	
48 Alt Salbke	3 156	1 639	1 517	502	272	230	494	8	310	192	8	33	41	121	223	20	498	4	15,9	16,6	15,2	
50 Westerhüsen	2 251	1 136	1 115	317	169	148	.	.	189	128	5	20	25	78	128	16	307	10	14,1	14,9	13,3	
52 Brückfeld	1 876	935	941	331	167	164	321	10	212	119	5	21	26	60	135	12	328	3	17,6	17,9	17,4	
54 Berliner Chaussee	1 542	785	757	192	95	97	.	.	111	81	3	19	22	55	76	7	189	3	12,5	12,1	12,8	
56 Cracau	4 802	2 417	2 385	613	321	292	588	25	380	233	8	50	58	119	226	36	605	8	12,8	13,3	12,2	
58 Prester	1 398	796	602	103	46	57	.	.	49	54	.	.	6	31	40	8	100	3	7,4	5,8	9,5	
60 Zipkeleben	9	6	3
64 Herrenkrug	681	335	346	50	15	35	.	.	23	27	.	.	3	12	26	.	.	.	7,3	4,5	10,1	
66 Rothensee	2 659	1 478	1 181	384	221	163	378	6	261	123	3	30	33	90	147	16	377	7	14,4	15,0	13,8	
68 Industriehafen	39	29	10	6	.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.	15,4	.	.
72 Barleber See	54	28	26	4	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	7,4	.	.
74 Pechau	387	201	186	37	20	17	37	.	25	12	.	.	6	8	.	.	.	9,6	10,0	9,1		
76 Randau-Calenberge	385	204	181	27	11	16	27	.	17	10	.	.	7	8	6	.	27	.	7,0	5,4	8,8	
Summe nicht zuordenbar	.	.	.	117	58	59	112	5	59	58	.	7	7	40	56	4	116	1	.	.	.	
Summe Stadt Magdeburg	166 005	83 512	82 493	23 337	12 144	11 193	22 366	971	13 947	9 390	374	1 923	2 297	5 116	9 247	1 075	22 985	352	14,1	14,5	13,6	

1) Anteil der Arbeitslosen an der arbeitsfähigen Bevölkerung - Stand 31.12.1999

Arbeitsfähige Bevölkerung Stand 31.12.1999 und Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Stand: 30.09.1998 nach Stadtteilen der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Bundesanstalt für Arbeit)

STT Stadtteile Nr.	Arbeitsfähige Bevölkerung im Alter 15 bis unter 65 Jahre			Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte								Anteil an der arbeitsfäh. Bev.in % 1)			
	gesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer	Arbeiter	Angestellte	unter 20 Jahre	20 bis 25 Jahre	Insgesamt	Männer	Frauen
01 Altstadt	7 962	3 917	4 045	3 701	1 865	1 836	3 567	134	1 318	2 383	128	262	46,5	47,6	45,4
02 Werder	1 939	1 009	930	938	480	458	930	8	283	655	38	55	48,4	47,6	49,2
04 Alte Neustadt	5 902	2 989	2 913	2 653	1 434	1 219	2 581	72	1 116	1 537	122	197	45,0	48,0	41,8
06 Neue Neustadt	10 586	5 322	5 264	5 518	2 857	2 661	5 453	65	2 625	2 893	273	387	52,1	53,7	50,6
08 Neustädter See	9 022	4 454	4 568	4 890	2 439	2 451	4 858	32	2 067	2 823	224	304	54,2	54,8	53,7
10 Kannenstieg	5 824	2 875	2 949	3 177	1 641	1 536	3 150	27	1 541	1 636	136	252	54,6	57,1	52,1
12 Neustädter Feld	10 017	5 107	4 910	5 456	2 857	2 599	5 408	48	2 688	2 768	439	520	54,5	55,9	52,9
18 Nordwest	3 459	1 786	1 673	1 817	954	863	1 813	4	655	1 162	86	117	52,5	53,4	51,6
20 Alt Olvenstedt	2 100	1 068	1 032	1 126	578	548	1 123	3	506	620	53	58	53,6	54,1	53,1
22 Neu Olvenstedt	15 084	7 793	7 291	7 896	4 222	3 674	7 802	94	4 225	3 671	658	578	52,3	54,2	50,4
24 Stadtfeld Ost	12 942	6 376	6 566	7 568	3 681	3 887	7 492	76	2 390	5 178	301	568	58,5	57,7	59,2
26 Stadtfeld West	10 507	5 114	5 393	5 411	2 673	2 738	5 390	21	1 885	3 526	223	313	51,5	52,3	50,8
28 Diesdorf	2 244	1 161	1 083	1 136	573	563	1 133	3	402	734	61	58	50,6	49,4	52,0
30 Sudenburg	11 381	5 726	5 655	5 782	2 881	2 901	5 721	61	2 288	3 494	282	516	50,8	50,3	51,3
32 Ottersleben	6 142	3 125	3 017	3 231	1 594	1 637	3 220	11	1 245	1 986	171	179	52,6	51,0	54,3
34 Lemsdorf	1 403	707	696	755	384	371	.	.	337	418	37	58	53,8	54,3	53,3
36 Leipziger Straße	9 456	4 609	4 847	4 872	2 378	2 494	4 826	46	1 871	3 001	189	358	51,5	51,6	51,5
38 Reform	11 405	5 489	5 916	6 032	2 932	3 100	6 008	24	2 340	3 692	215	323	52,9	53,4	52,4
40 Hopfengarten	2 769	1 394	1 375	1 466	725	741	1 462	4	455	1 011	52	108	52,9	52,0	53,9
44 Buckau	2 780	1 438	1 342	1 191	606	585	1 159	32	515	676	68	102	42,8	42,1	43,6
46 Fermersleben	1 970	1 043	927	1 063	558	505	1 058	5	516	547	53	72	54,0	53,5	54,5
48 Alt Salbke	3 156	1 639	1 517	1 590	855	735	1 582	8	792	798	109	108	50,4	52,2	48,5
50 Westerhüsen	2 251	1 136	1 115	1 141	604	537	1 131	10	502	639	67	55	50,7	53,2	48,2
52 Brückfeld	1 876	935	941	1 052	564	488	1 042	10	503	549	60	55	56,1	60,3	51,9
54 Berliner Chaussee	1 542	785	757	768	409	359	765	3	329	439	48	41	49,8	52,1	47,4
56 Cracau	4 802	2 417	2 385	2 542	1 273	1 269	2 521	21	988	1 554	126	164	52,9	52,7	53,2
58 Prester	1 398	796	602	607	295	312	.	.	207	400	29	22	43,4	37,1	51,8
60 Zipkeleben	9	6	3	4	.	.	4	.	.	.	.	.	44,4	.	.
64 Herrenkrug	681	335	346	331	167	164	328	3	101	230	10	16	48,6	49,9	47,4
66 Rothensee	2 659	1 478	1 181	1 407	745	662	1 401	6	681	726	102	112	52,9	50,4	56,1
68 Industriehafen	39	29	10	11	5	6	11	.	7	4	.	.	28,2	17,2	60,0
72 Barleber See	54	28	26	12	5	7	12	.	5	7	.	.	22,2	17,9	26,9
74 Pechau	387	201	186	199	105	94	199	.	93	106	13	6	51,4	52,2	50,5
76 Randau-Calenberge	385	204	181	154	82	72	154	.	74	80	10	9	40,0	40,2	39,8
Summe nicht zuordenbar	.	.	.	3 145	1 490	1 655	3 102	43	1 113	2 032	238	332	.	.	.
Summe Stadt Magdeburg	166 005	83 512	82 493	88 657	44 923	43 734	87 779	878	36 668	51 989	4 622	6 307	53,4	53,8	53,0

1) Anteil der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an der arbeitsfähigen Bevölkerung

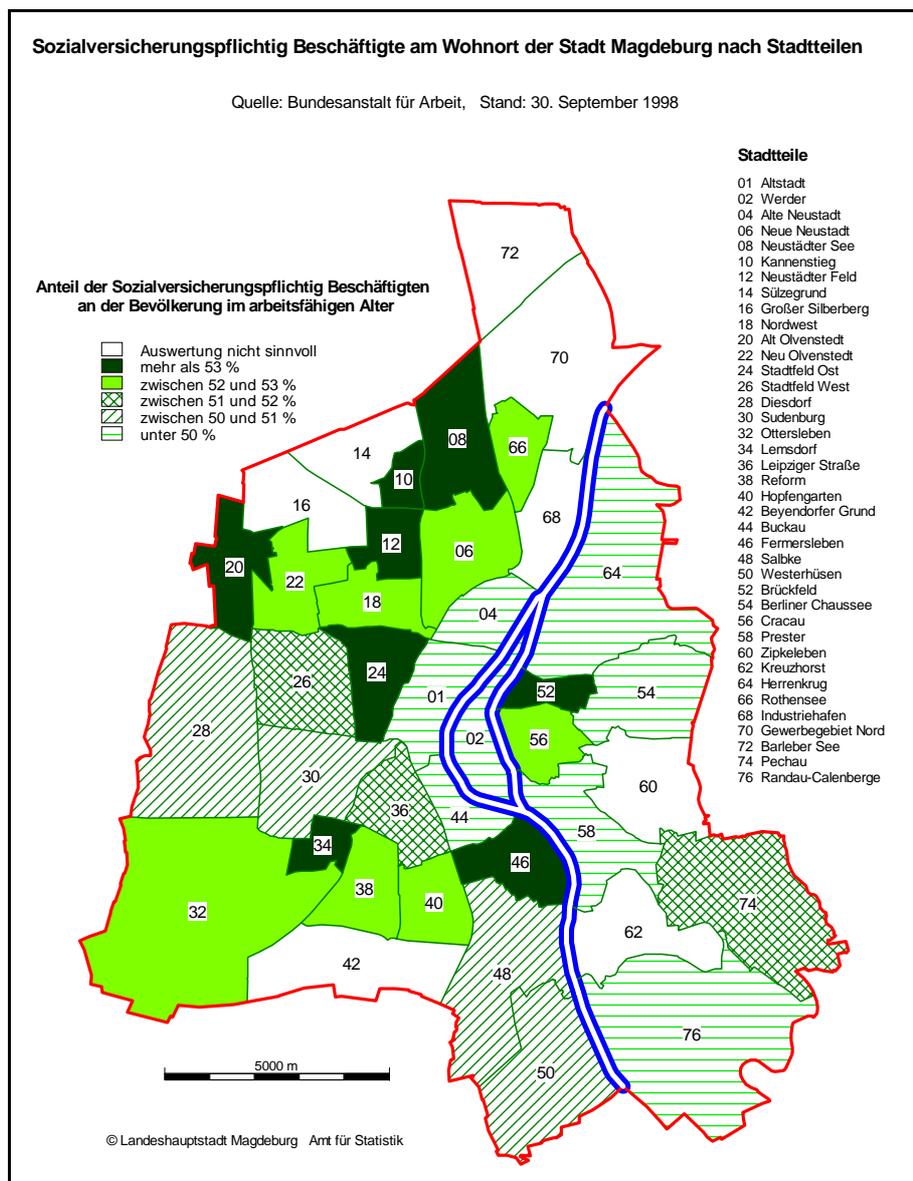
Arbeitslose und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Stadtteilen in Magdeburg

Durch die Bundesanstalt für Arbeit werden aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung kleinräumige Arbeitsmarktdaten halbjährlich zur Verfügung gestellt, die wichtige Strukturdaten der Arbeitslosen, der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort und der Leistungsempfänger in kleinräumiger Gliederung nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken beinhalten.

Angaben zu den Arbeitslosen nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken wurden bereits in vorhergehenden Veröffentlichungen dargestellt. Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort liegen erstmals in kleinräumiger Gliederung vor.

Die Daten zu den Arbeitslosen beziehen sich auf den Monat Juni 2000. Im Vergleich zum Dezember 1999 ist ein Rückgang für die

gesamte Stadt Magdeburg um 1246 Arbeitslose zu verzeichnen. Damit ist die Arbeitslosenquote, die aufgrund der Anzahl der abhängigen zivilen Erwerbspersonen am Wohnort (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Beamte, geringfügig Beschäftigte und Arbeitslose) ermittelt wird, von 20,8 % im Dezember 1999 auf 19,5% im Juni 2000 gesunken. Beim Vergleich ist zu beachten, dass sich die Basis für die Berechnung der Arbeitslosenquoten verändert hat. Die Basis für die Berechnung der Arbeitslosenquote Dezember 1999 war 118 037 abhängige zivile Erwerbspersonen, für den Juni 2000 betrug die Basis 119 679 Personen. Da dieser Bezugswert nicht kleinräumig nach Stadtteilen vorliegt, wurden zum Vergleich die Arbeitslosenzahlen zur arbeitsfähigen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren ins Verhältnis gesetzt.



Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort beziehen sich auf den Stichtag 30.09.1998. Für Magdeburg waren es zu diesem Zeitpunkt 88 657 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte. Das entspricht 53,4 % der arbeitsfähigen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (Stand 31.12.1999).

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass weitere Angaben zu den Arbeitslosen und den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Statistischen Bezirken im Amt für Statistik Magdeburg vorliegen.

Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, 39090 Magdeburg,
 Tel.: (0391) 540 2808 ; Fax : (0391) 540 280 7
<http://www.magdeburg.de> e-mail: statistik@magdeburg.de
 Für Besucher: Rathaus, Haus III, Bei der Hauptwache 2a,
 verantwortlich: Carola Moch